

Pressemitteilung

Gold für Gold – das sind die günstigsten automobilen Trendfarben des Jahres

Kleinmachnow/Berlin, 16. August 2021 – „Ultimate Grey“ und „Illuminating“-Gelb – das sind die Farben des Jahres 2021 des Pantone Color Institute. Doch was Prada, Givenchy, Balmain und Co. in ihren aktuellen Kollektionen nutzen, sieht man auf deutschen Straßen schon lange. mobile.de, Deutschlands größter Fahrzeugmarkt, hat einen Blick auf die Farbverteilung der Pkw hierzulande geworfen¹. Überraschend: Besonders bunte Modelle sind im Schnitt günstiger, der Dauerbrenner bleibt aber auch weiterhin das „kleine Schwarze“.

Schwarz und Grau sind die Klassiker unter den Automobilen. Das zeigt sich auch auf dem Gebrauchtwagenmarkt, denn Modelle mit jeweiliger Lackierung sind mit Abstand am häufigsten vertreten (Schwarz 26,9 Prozent Anteil am Gesamtmarkt, Grau 19,5 Prozent Anteil am Gesamtmarkt). Zwar sind sie mit durchschnittlich 9,5 Prozent (Schwarz) und 9,7 Prozent (Grau) höheren Preisen auch etwa 2.000 Euro teurer als das Mittel, das rüttelt jedoch, zumindest bei schwarzen Modellen, nicht am Interesse potenzieller Käufer. Jedes Inserat wird im Schnitt 525 Mal geklickt, also 17,5 Prozent häufiger als der Gesamtmarkt und sogar 19,2 Prozent mehr als noch im Jahr 2020.

Gold und Silber für: Gold und Silber

Im Jahresvergleich schneiden vor allem Autos in Gold und Silber besonders gut ab. Mit 10,9 Prozent machen silberne Pkw circa ein Zehntel des Gesamtmarktes aus. Das dürfte Interessierte und Schnäppchenjäger freuen, denn dem verhältnismäßig guten Angebot stehen die zweitniedrigsten Durchschnittspreise (minus 25 Prozent im Vergleich zum Gesamtmarkt) gegenüber. Ähnlich sieht es bei der Farbe Gold aus: Zwar ist vor allem das Angebot für goldene Boliden eher klein (0,2 Prozent Anteil am Gesamtmarkt), aber Modelle mit edler Optik gibt es um bis zu 23,1 Prozent günstiger und sie werden, gleich nach schwarzen Pkw, besonders häufig geklickt (510 Mal; 14 Prozent öfter).

Mut zur Farbe kann sich auszahlen

Aber nicht nur unbunte und monochrome Modelle erfreuen sich großer Beliebtheit, auch Pkw in Farben wie Rot, Grün, Blau, Gelb, Orange und Lila spielen eine Rolle auf dem Gebrauchtwagenmarkt. Zwar machen die „Bunten“ insgesamt nur etwa ein

¹ mobile.de Dashboard, Betrachtungszeitraum Mai 2020 bis Mai 2021

Fünftel (19,3 Prozent) des Gesamtmarktes aus, dennoch bergen sie teilweise enormes Sparpotenzial. Wer in seiner Lieblingsfarbe Lila auf den Straßen unterwegs sein möchte, kann bis zu 27,2 Prozent gegenüber dem Rest des Marktes sparen – vorausgesetzt, eines der wenigen Modelle wird auf dem vergleichsweise kleinen Markt ergattert. Lediglich knapp 3.000 Exemplare gab es zuletzt in Deutschland.

Übrigens scheint die Benennung von „Illuminating“ zur Trendfarbe einen Einfluss auf die Gebrauchtwagenpreise zu genommen zu haben: Gelbe Pkw sind im Schnitt am teuersten im Vergleich zum Gesamtmarkt (plus 13,3 Prozent) und kosten 24.813 Euro.

Farben	Preis	zu Gesamt
Gesamtmarkt	21.908 €	
Lila	15.948 €	-27,2%
Silber	16.425 €	-25,0%
Gold	16.847 €	-23,1%
Andere	17.037 €	-22,2%
Rot	19.387 €	-11,5%
Blau	19.754 €	-9,8%
Grün	21.628 €	-1,3%
Orange	23.092 €	5,4%
Weiß	23.209 €	5,9%
Schwarz	23.991 €	9,5%
Grau	24.036 €	9,7%
Gelb	24.813 €	13,3%

Über mobile.de

mobile.de ist Deutschlands größter Fahrzeugmarkt mit rund 1,5 Millionen inserierten Pkw, Nutzfahrzeugen und Motorrädern sowie circa 16 Millionen individuellen Nutzern pro Monat (Quelle: AGOF digital facts mobile.de inkl. verbundener Webseiten, Betrachtungszeitpunkt Januar bis Dezember 2020). Sowohl Privatkunden als auch mehr als 42.000 registrierte Fahrzeughändler nutzen die Plattform. Als „One-Stop-Shop“ bietet mobile.de neben dem An- und Verkauf unter anderem auch Finanzierungs- und Leasinglösungen an. Das 1996 gegründete Unternehmen beschäftigt etwa 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Deutschland und ist ein Tochterunternehmen von Adevinta.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

mobile.de GmbH, Christian Maas, Director Communications
 Albert-Einstein-Ring 26, 14532 Kleinmachnow
 Tel: 030 8019 - 7226, E-Mail: chmaas@classifiedsgroup.com

achtung! GmbH, Rebecca Brand, Account Manager
 Straßenbahnring 3, 20251 Hamburg
 Tel: 040 450210 - 821, E-Mail: rebecca.brand@achtung.de